

III Welttages gegen Abtreibung

Sonntag, 8 September 2024 – Mariä Geburt

Nach den ersten beiden Veranstaltungen des WELTTAGES GEGEN ABTREIBUNG, die von der katholischen Bevölkerung nicht nur in unserem Land, sondern auch in verschiedenen Teilen der Welt sehr gut aufgenommen wurden, schlagen wir erneut diese wichtige Initiative zur Verteidigung unschuldigen Lebens vor.

Der Abtreibungswahn, der von globalistischen supranationalen Organisationen in unermesslichem Umfang finanziert wird, ist eine der Hauptursachen für die Vernichtung unschuldiger Opfer in der Welt, und zwar durch verschiedene, immer abwegigere Techniken, die von der Abtreibung mit Kochsalzlösung bis zur Teilgeburt, von der Abtreibung durch Ausschabung bis zur Abtreibung durch Absaugen reichen, ganz zu schweigen von den unsäglichen Abtreibungen durch die berüchtigte "Pille danach". Hinzu kommt, dass in den Staaten, die der Europäischen Union angehören, und vor allem in Frankreich, ein nicht existierendes "Recht" auf Abtreibung verfassungsrechtlich anerkannt werden soll, was jede Äußerung des Widerspruchs illegal machen würde.

Das ungeborene Kind ist zweifellos das erste und wichtigste Opfer eines Schwangerschaftsabbruchs, aber es gibt noch andere: die Mütter, die von einem System getäuscht werden, das sie dazu verleitet, nicht zu erkennen, was ihnen am kostbarsten sein sollte, nämlich das Leben ihres Kindes im Mutterleib; die Väter, die für ihre sexuellen Handlungen ohnmächtig und unverantwortlich gemacht werden, so dass sie ihre eigene Rolle und Identität verlieren; die Welt der Medizin, die den ersten Grundsatz des hippokratischen Eides verrät: *primum non nocere*; die Gesetze des Staates, die ihre Aufgabe, die Gesellschaft auf das Gemeinwohl auszurichten, aufgeben und sie in ein System der Verleugnung des Naturrechts verwandeln; die öffentliche Meinung, die nicht in der Lage ist, selbst kritisch zu denken und vom Gesetzgeber die Achtung vor dem Leben zu fordern, das nicht dem Willen eines anderen Menschen untergeordnet werden darf.

Alle Kämpfe der so genannten Pro-Life-Bewegungen haben dazu beigetragen, die Öffentlichkeit für dieses Thema zu sensibilisieren, und das ist ein großes Verdienst vor der Menschheit und Gott selbst, dem Schöpfer und Verteidiger des Lebens. Wir sind jedoch davon überzeugt, dass, wie bereits in den vergangenen beiden Tagen gesagt wurde, in diesem historischen Moment eines ernststen anthropologischen und geistigen Wandels, der die ganze Welt betrifft, der Kampf zur Verteidigung unschuldigen menschlichen Lebens einen Sprung nach vorne machen muss.

Die Konföderation der Triarii schlägt den

III. WELTTAG GEGEN DIE ABTREIBUNG vor,

der sich auf verschiedene Weise artikulieren wird:

- 1) Feier von heiligen Messen gegen die Abtreibung, damit die Darbringung des Leibes und Blutes unseres Herrn dem tagtäglichen Gemetzel der Unschuldigen ein Ende setzt;
- 2) Eucharistische Anbetung mit dem Beten des Rosenkranzes, um die Hilfe der Mutter Gottes zu erleben, damit keine unschuldigen Geschöpfe mehr dem Moloch des totalitären Relativismus geopfert werden;
- 3) Prozessionen zur Wiedergutmachung aller Sünden gegen werdendes Leben;
- 4) Beten des Heiligen Rosenkranzes durch die Gläubigen mit denselben Anliegen;
- 5) Angebot von einem oder mehreren Fastentagen;
- 6) Konferenzen in Anwesenheit und auch online, um das Grauen dieses Verbrechens bekannt zu machen;
- 7) Gründung eines weltweiten Gebetsnetzes für die Abschaffung der Abtreibung;

Die Punkte 1) 2) 3) 4) können entweder öffentlich oder privat durchgeführt werden. Der erste Punkt ist sicherlich der wirksamste, weil er die zweite Person der Heiligen Dreifaltigkeit der göttlichen Majestät anbietet, um ein Ende der Abtreibung zu erbitten. Zu diesem Zweck sollten die Gläubigen, die eine Heilige Messe feiern lassen, dem Priester dieses Anliegen vorher mitteilen.

Wir vertrauen auf die Mitarbeit des gläubigen Klerus und der katholischen Verbände, damit das Chorgebet der Kirche diese Gnade von unserem Herrn erlangen kann.

Der für den Dritten Welttag gegen die Abtreibung vorgesehene Tag ist Sonntag, der 8. September 2024, der Geburtstag der seligen Jungfrau Maria, der Mutter Gottes und der Mutterschaft im Allgemeinen.

In Italien wird der Tag am Samstag, den 7. September, im Heiligtum der Madonna della Corona (Vr)

Die Konföderation der Triarii

Wir laden alle ein, die daran interessiert sind, sich der Initiative anzuschließen, sei es privat oder durch Vereinigungen oder lokale Initiativen, und uns unter folgender E-Mail-Adresse zu kontaktieren: info@confederazionetriarii.it